



Freie  
Planungsgruppe  
Berlin GmbH



**DR. SCHUMACHER**  
Ingenieurbüro für Wasser und Umwelt



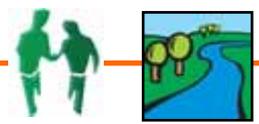
**WBV**  
Finowfließ

# Vorplanung zur Umsetzung des Gewässerentwicklungskonzeptes (GEK) “Panke“

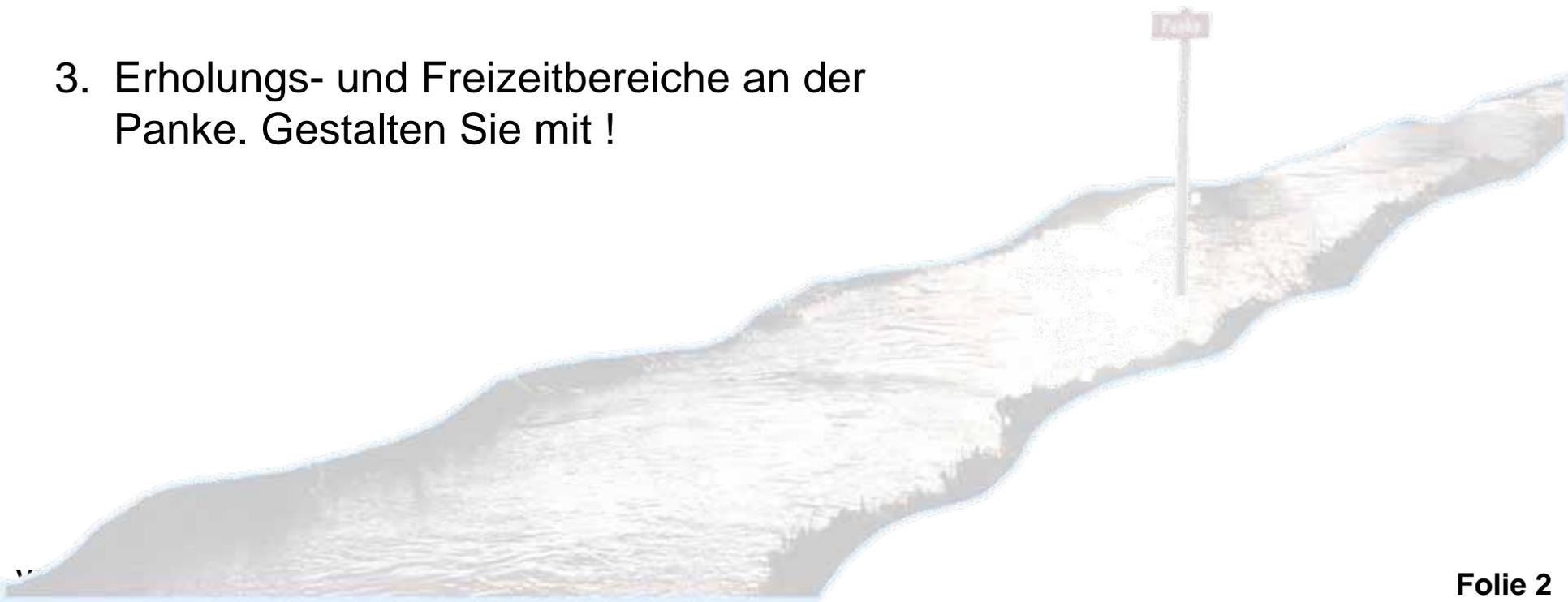
## Vortrag 3: Ökologie und Gestaltung

**1. Beteiligungswerkstatt**  
**18/19.05.2011**

**Stadt Bernau b. Berlin / Gmd. Panketal**



1. Ihr Fluss tut etwas für Sie!
2. Gewässerökologie und -gestaltung –  
Was ist vorstellbar?
3. Erholungs- und Freizeitbereiche an der  
Panke. Gestalten Sie mit !



... er begleitet Freizeit und Naherholung...



Panke oberhalb der Zepernicker Chaussee (km 22+000)

...prägt die Ästhetik der Landschaft...

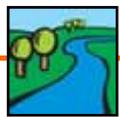
**Panke von der Pankstraße (km 26+550)**



...wenn Sie ihn lassen!



**Panke oberhalb der Zepernicker Chaussee (km 22+500)**

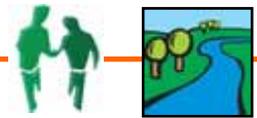


## Welche Gestaltungsansätze am Gewässer können

- den ökologischen Ansprüchen
- den jeweils unterschiedlichen Situationen vor Ort
- und der Freizeit- und Erholungsfunktion des Gewässers  
in optimaler Weise gerecht werden?



Panke an der Bahnhofspassage (km 25+600)



## Gestaltungskonzepte – Was möchte ich wo?



### **Besinnungsbereiche**

Ruhe an naturnahen Ufern



### **Begegnungsbereiche**

Treffpunkt Fluss



### **Erlebnisbereiche**

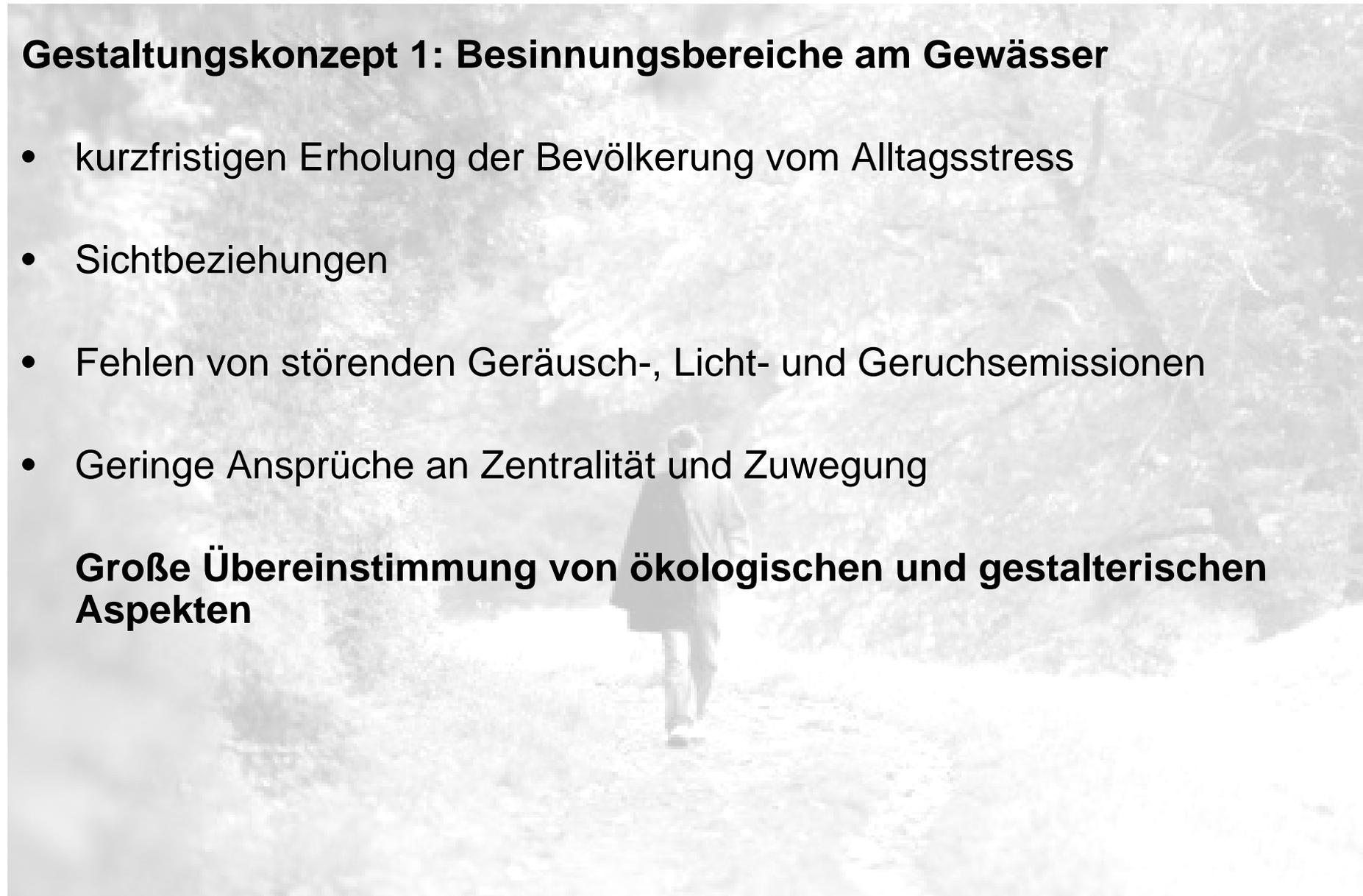
Wasser und Natur mit allen  
Sinnen erleben

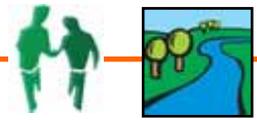


## Gestaltungskonzept 1: Besinnungsbereiche am Gewässer

- kurzfristigen Erholung der Bevölkerung vom Alltagsstress
- Sichtbeziehungen
- Fehlen von störenden Geräusch-, Licht- und Geruchsemissionen
- Geringe Ansprüche an Zentralität und Zuwegung

**Große Übereinstimmung von ökologischen und gestalterischen Aspekten**



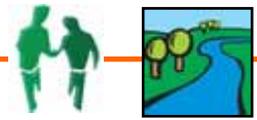


## Gestaltungskonzept 2: Begegnungsbereiche am Gewässer

- innerstädtische Treffpunkte außerhalb von Gebäuden
- Zentralität und Gestaltung:  
zum Verweilen einladen, Kommunikation fördern, sozialen Raum am Gewässer schaffen
- Zuwegung für nicht-motorisierte Fahrzeuge  
(Räder, Kinderwagen)
- Ausstattung mit Sitz- und Müllentsorgungsgelegenheiten



**Der Vereinbarkeit von Ökologie und Gestaltung ist bei der Planung besondere Aufmerksamkeit zu widmen**

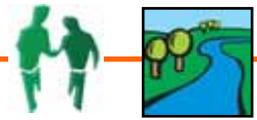


## Was ist möglich?

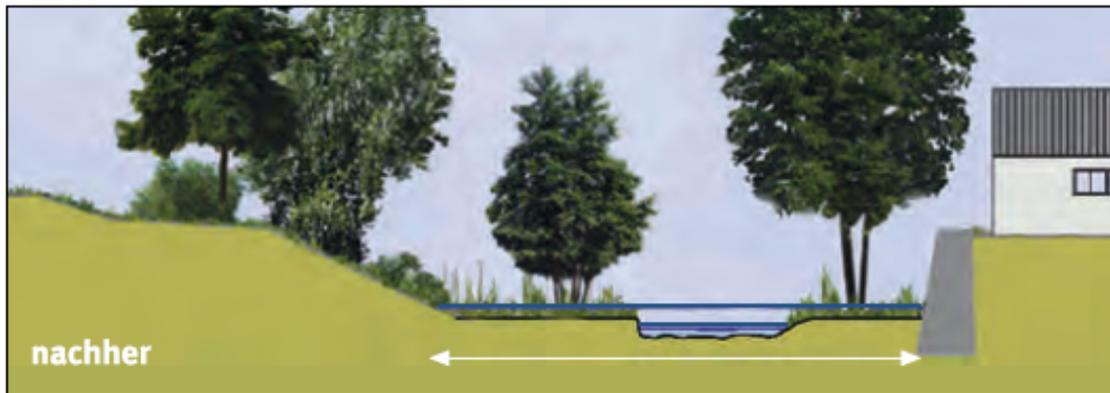
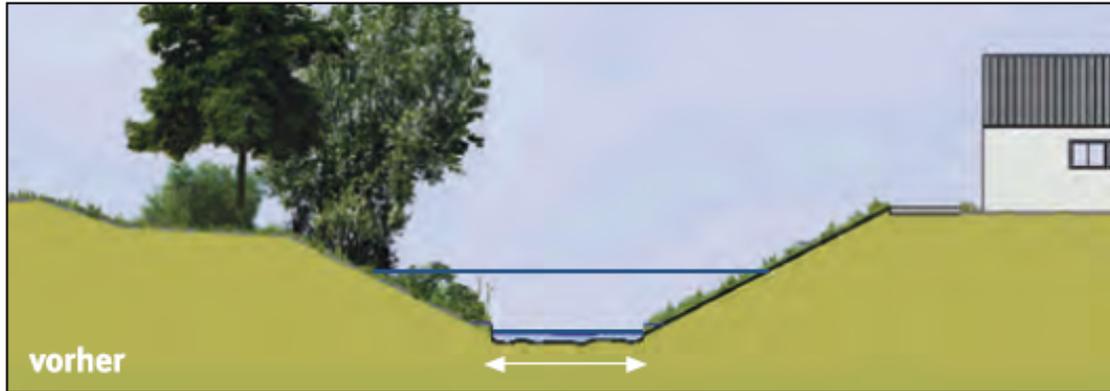


Im innerstädtischen Freiflächen:

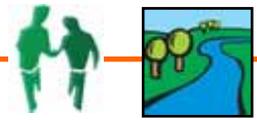
Befreiung des Gewässerbettes, eigendynamische Entwicklung innerhalb abgesteckter Grenzen



## Was ist möglich?



Innerhalb von Bebauung:  
Umbau des Trapezprofils  
in ein breiteres  
Kastenprofil mit  
eigendynamischer  
Entwicklung in gesetzten  
Grenzen



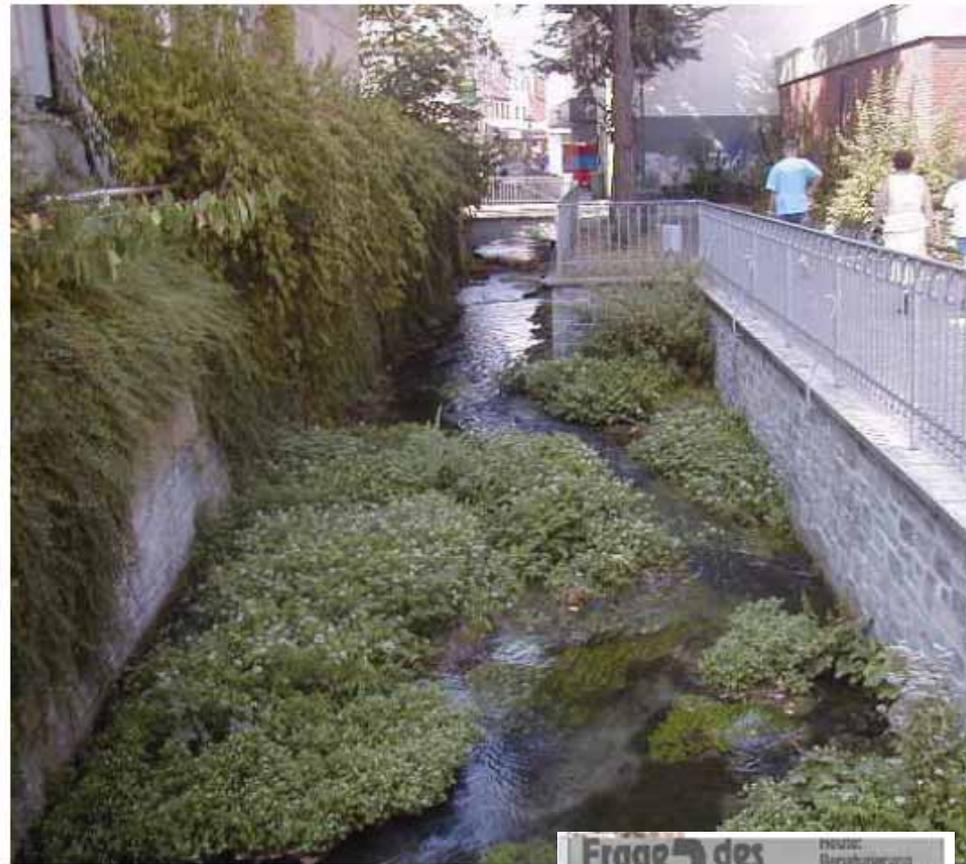
Aufwertung Kastenprofile



Strukturelle Gestaltung und Aufwertung eines nicht mehr benötigten Mühlkanals innerhalb der Ortschaft.



Pendelnder Stromstrich mit unterschiedlichen Strömungsbildern in befestigtem Kastenprofil.

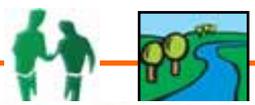




## Gestaltungskonzept 3: Erlebnisbereiche am Gewässer

- Integration von Sichtbeziehung und direkter sinnlicher Erfahrbarkeit des Gewässers
- Kombination mit (mehreren) anderen Elementen  
Spielplätze, Lehrpfade, Informationstafeln, usw.
- Fokus auf die Bedürfnisse von Eltern mit Kindern, und -gruppen  
(Spielerische Elemente mit Verbindung zum Natur-, Gewässer- und Landschaftserleben)

**Der Vereinbarkeit von Ökologie, Erlebbarkeit und anderen Gestaltungselementen ist bei der Planung besondere Aufmerksamkeit zu widmen**



Besonders für Kinder...

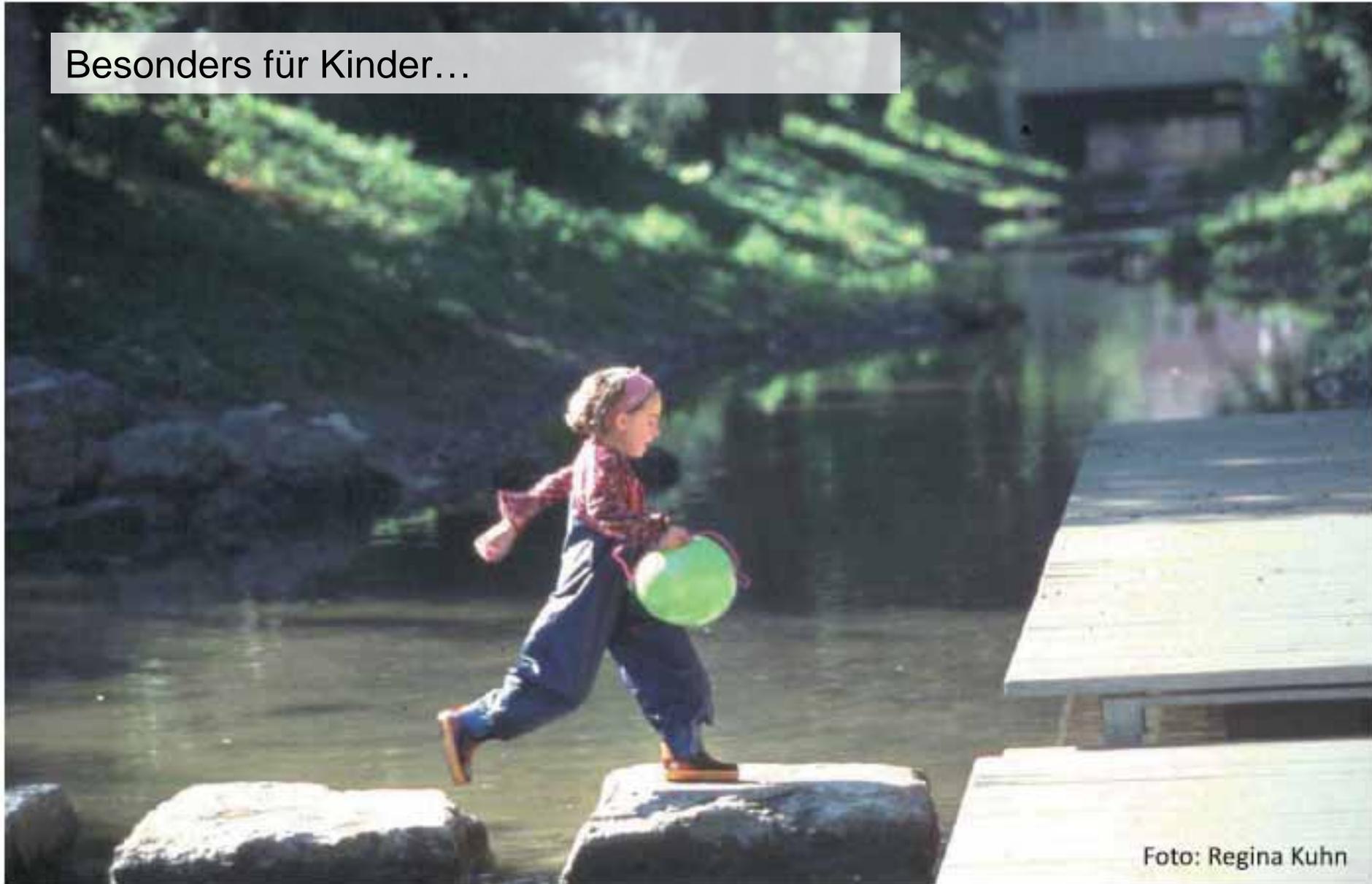
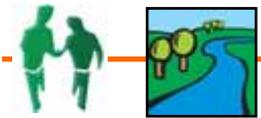


Foto: Regina Kuhn



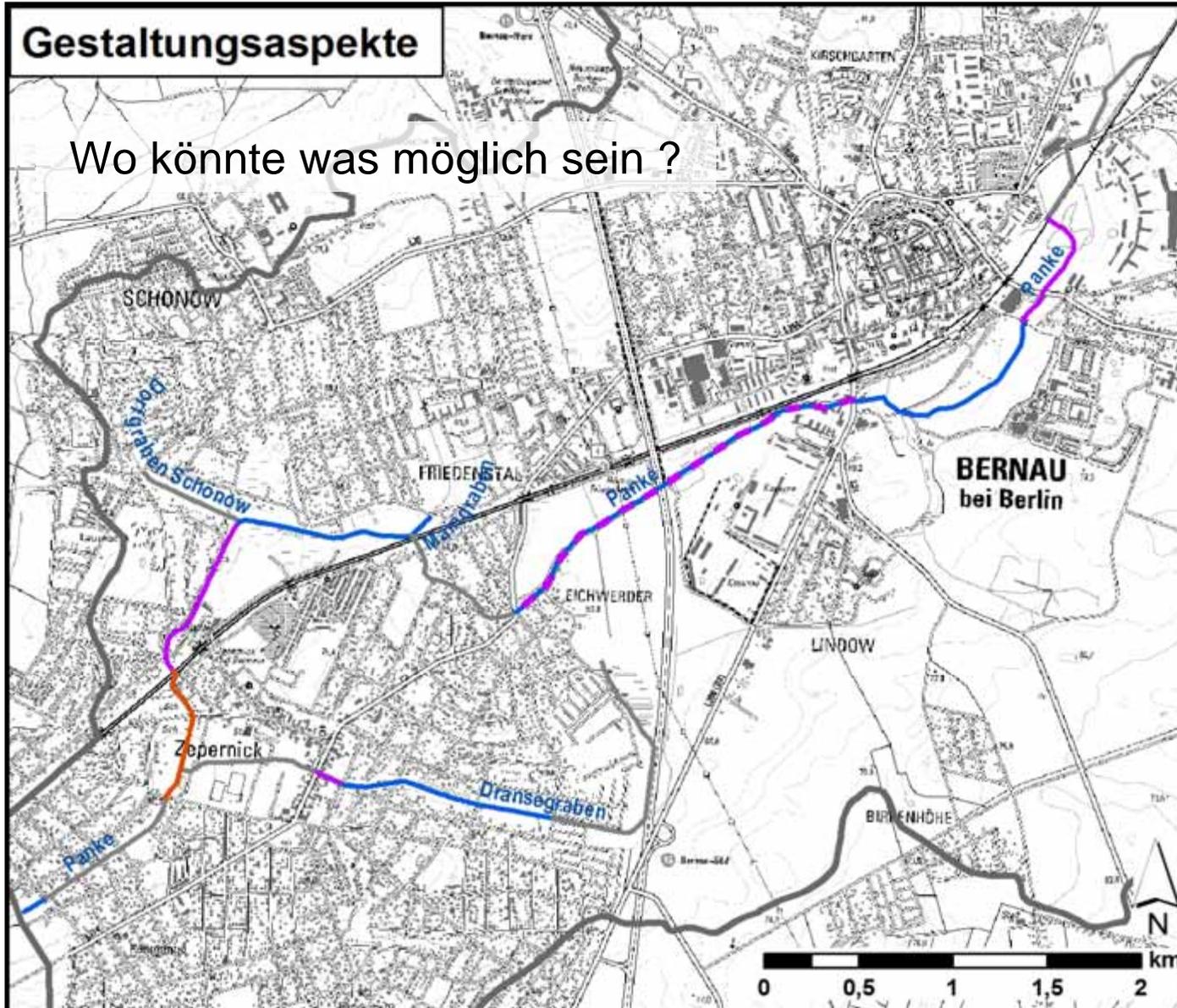
...und die ganze Familie toll. Wasser erleben.





## Gestaltungsaspekte

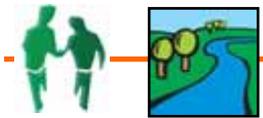
Wo könnte was möglich sein ?



## Potentielle Gestaltungskonzepte

- Besinnungsbereich
- Begegnungsbereich
- Erlebnisbereiche
- Keins





## Gestaltungsaspekte

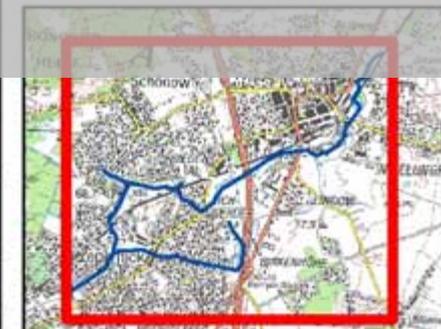
## Potentielle Gestaltungskonzepte

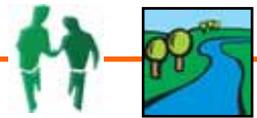
- Besinnungsbereich
- Begegnungsbereich
- Erlebnisbereiche
- Kerns

Ihre Kenntnisse und Meinungen sind uns wichtig:

Gestalten Sie mit

Vielen Dank für ihre Aufmerksamkeit





Abbildungsnachweise:

Folien 2	Panke, Eigene Aufnahme, bearbeitet
Folie 3	Panke, WBV Finowfließ
Folien 4, 5, 6	Panke, Eigene Aufnahme
Folie 7	o. : <a href="http://www.morgenpost.de/berlin/article972606/Impressionen_aus_Nikolassee.html">http://www.morgenpost.de/berlin/article972606/Impressionen_aus_Nikolassee.html</a> ; m. :Mitte: Ralf Beck, Drei Männer auf der Parkbank, Kunstdruck; u. : Unten: <a href="http://www.bauernhofurlaub-hohenlohe.de/uploads/pics/im_Bach_i.jpg">http://www.bauernhofurlaub-hohenlohe.de/uploads/pics/im_Bach_i.jpg</a> ; <a href="http://www.unterwoessen.de/urlaub/photos_big/08-08-27_bach1.jpg">http://www.unterwoessen.de/urlaub/photos_big/08-08-27_bach1.jpg</a>
Folie 8	<a href="http://www.morgenpost.de/berlin/article972606/Impressionen_aus_Nikolassee.html">http://www.morgenpost.de/berlin/article972606/Impressionen_aus_Nikolassee.html</a> , bearbeitet
Folie 9	Ralf Beck, Drei Männer auf der Parkbank, Kunstdruck
Folie 10, 11	SenGUV 2009: Panke 2015. Ein Bach wird naturnah.
Folie 12	Links oben und unten: Gebler (2005): Entwicklung naturnaher Bäche und Flüsse. Maßnahmen zur Strukturverbesserung. Walzbachtal; Rechts o. und u.: Büro Stelzig: Chronologie zur Freilegung des Soestbaches
Folie 14	<a href="http://www.unterwoessen.de/urlaub/photos_big/08-08-27_bach1.jpg">http://www.unterwoessen.de/urlaub/photos_big/08-08-27_bach1.jpg</a>
Folie 15	Regina Kuhn. In: Kommunale Umwelt-Aktion U.A.N. (2010): Revitalisierung urbaner Bäche und Flüsse. Empfehlung und Tipps von kommunalen Akteuren für kommunale Akteure. Hannover.
Folie 16	Kommunale Umwelt-Aktion U.A.N. (2010): Revitalisierung urbaner Bäche und Flüsse. Empfehlung und Tipps von kommunalen Akteuren für kommunale Akteure. Hannover.
Folie 17	Eigene Darstellung